

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

12.04.2021

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 187|21

Diebstahl von vier Fahrzeugen | Zigarettensautomat gesprengt | Unfallflucht auf Autobahn

Ersteller: Dorothea Benndorf (db), Birgit Höhn (bh), Chris Graupner (cg)

Diebstahl von vier Fahrzeugen übers Wochenende

Fall 1 – Motorrad gestohlen

Ort: Leipzig (Connewitz), Meusdorfer Straße

Zeit: 10.04.2021, gegen 22:00 Uhr bis 11.04.2021, gegen 10:20 Uhr

Unbekannte entwendeten ein gesichert abgestelltes schwarz-oranges Motorrad KTM LC4 690 Enduro R, mit dem amtlichen Kennzeichen L – C 538 im Wert von etwa 9.400 Euro. Der Halter erstattete Anzeige.

Fall 2 – Renault Kangoo entwendet

Ort: Leipzig (Reudnitz-Thonberg), Frommannstraße

Zeit: 09.04.2021, gegen 10:00 Uhr bis 11.04.2021, gegen 11:20 Uhr

Ein ordnungsgemäß gesichert geparkter roter Renault Kangoo mit dem amtlichen Kennzeichen L – QB 7911 wurde durch Unbekannte gestohlen. Der Eigentümer verlor vor einigen Wochen seinen Fahrzeugschlüssel. Danach fand er einen Zettel, dass jemand den Schlüssel gefunden hätte. Eine Telefonnummer stand darauf sowie die Mitteilung »Finderlohn wäre nett.« Der Halter des Autos hatte dort bisher nicht angerufen, jetzt ist die auf dem Zettel stehende Nummer nicht mehr erreichbar. Er rief umgehend die Polizei. Ihm entstand ein Schaden in Höhe von etwa 3.000 Euro.

Fall 3 – Mercedes Vito gestohlen

Ort: Leipzig (Grünau), Ludwigsburger Straße

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 10.04.2021, gegen 23:15 Uhr bis 11.04.2021, gegen 11:00 Uhr

Unbekannte hebelten vom Samstag zum Sonntag eine Hauseingangstür auf und öffneten dann gewaltsam den Briefkasten des Geschädigten. Daraus stahlen sie den hinterlegten Fahrzeugschlüssel und damit einen vor dem Mehrfamilienhaus stehenden weißen Mercedes-Benz Vito, mit dem amtlichen Kennzeichen TDO – AH 777. Dem Anzeigenerstatter entstand ein Schaden in Höhe von etwa 9.000 Euro.

Fall 4 – Renault Mégane entwendet

Ort: Grimma, Leipziger Straße

Zeit: 11.04.2021, gegen 20:00 Uhr bis 12.04.2021, gegen 01:20 Uhr

Der Geschädigte (28) stellte das Fehlen seines ordnungsgemäß gesichert abgestellten braunen Renault Mégane, amtliches Kennzeichen L – XF 1755, im Wert von etwa 1.000 Euro fest und setzte die Polizei in Kenntnis. Der Zweitschlüssel nebst Fahrzeugbrief wurde bei einem Wohnungseinbruch am 08.04.2021 durch Unbekannte gestohlen.

In allen vier Fällen setzten Polizeibeamte die gestohlenen Fahrzeuge auf die Fahndungsliste. Die Ermittlungen wurden durch die jeweils zuständigen Polizeireviere im besonders schweren Fall des Diebstahls aufgenommen.
(bh)

Zigarettenautomat gesprengt

Ort: Schkeuditz, Schulstraße

Zeit: 11.04.2021, gegen 22:35 Uhr

Am späten Sonntagabend sprengten Unbekannte vermutlich mittels Pyrotechnik einen Zigarettenautomaten. Dieser wurde dabei komplett zerstört. Die Straftat blieb nicht unbeobachtet: Zwei Anwohner vernahmen einen lauten Knall, schauten aus ihren Fenstern und bemerkten drei männliche Personen, die sich an dem Automaten zu schaffen machten. Jene sammelten Gegenstände auf, verstaute alles in ihren Rucksäcken und flüchteten. Die Zeugen verständigten umgehend die Polizei. Von den Unbekannten liegen folgende Personenbeschreibungen vor:

Erste Person (stand am Automaten):

ca. 20 Jahre alt

1,70 m bis 1,80 m groß

schlank

trug eine graue Kapuzenjacke

führte einen dunklen Rucksack mit sich

Zweite Person (stand am Automaten):

schlank

dunkle Jacke, Kapuze über den Kopf

führte einen Rucksack mit sich

Dritte Person:

1,80 m bis 1,85 m groß

trug knallrote Steppjacke

Es wurden eine unbekannte Anzahl von Zigarettenschachteln und Bargeld in noch unbekannter Höhe entwendet. Der Sachschaden wurde mit etwa 2.300 Euro angegeben. Beamte der Kriminalpolizei haben die Ermittlungen wegen des Herbeiführens einer Sprengstoffexplosion aufgenommen. (bh)

Mehrere Graffiti angebracht

Ort: Leipzig (Stötteritz)

Zeit: 11.04.2021, gegen 21:45 Uhr

Unbekannte brachten an die Holzfassade einer Kindertagesstätte mit roter Farbe in der Größe von circa 80 x 70 Zentimetern ein nationalsozialistisches Symbol an. Die Schmiererei wurde bereits unkenntlich gemacht. An der nahegelegenen Hauswand eines Mehrfamilienhauses wurden weitere Graffiti angebracht. Die Beseitigung der Schmierereien wurde umgehend veranlasst. Der Gesamtsachschaden beträgt circa 600 Euro. Die Polizei ermittelt wegen Sachbeschädigung und der Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen. (db)

Mit Gullydeckel in Geschäft eingebrochen

Ort: Leipzig (Seehausen)

Zeit: 10.04.2021, 19:00 Uhr bis 11.04.2021, 12:15 Uhr

In der Zeit vom Samstag zum Sonntag kam es zu einem Einbruch in ein Friseurgeschäft im Leipziger Norden. Unbekannte Tatverdächtige warfen zwei Gullydeckel durch die Scheibe der Eingangstür und gelangten so in das Geschäft. Die Unbekannten durchwühlten sämtliche Schränke und entwendeten diverse Haarpflegeutensilien sowie mehrere Haarschneidemaschinen. Der Stehlschaden liegt im unteren vierstelligen Bereich und der Sachschaden beläuft sich auf etwa 500 Euro. (cg)

Diensthund findet Drogen

Ort: Leipzig (Zentrum), Willy-Brandt-Platz

Zeit: 09.04.2021, gegen 16:10 Uhr

In Zusammenarbeit mit der Bundespolizei führte am Freitagnachmittag die »Gemeinsame Einsatzgruppe Bahnhof-Zentrum« eine Streife im Bereich des Hauptbahnhofes Leipzig durch. Es wurde zu diesem Zweck ein Diensthund, der auf die Suche nach Rauschgift spezialisiert ist, mitgeführt. Beim Gang durch eine haltende Regionalbahn zeigte der Spürhund auf seine erlernte Weise einen Koffer an, der zu einem Mann gehörte. Bei der Durchsuchung des Koffers und seines Eigentümers (20, deutsch) wurden circa 38 Gramm Marihuana und diverse Utensilien zur Verarbeitung aufgefunden. Die zuständige Bereitschaftsrichterin

ordnete neben der Beschlagnahme der aufgefundenen Sachen auch die Wohnungsdurchsuchung des Tatverdächtigen an. Dabei wurden mehrere in der Aufzucht befindliche Hanfpflanzen, Samen und Zubehör gefunden. Die Polizei ermittelt nun wegen eines Verstoßes gegen das Betäubungsmittelgesetz. (cg)

Unfallflucht auf Autobahn

Ort: Autobahn 38, Richtung Göttingen

Zeit: 11.04.2021, gegen 16:20 Uhr

Gestern Nachmittag kam es zu einem Verkehrsunfall auf der A 38 in Richtung Göttingen, kurz vor der Anschlussstelle Leipzig Süd. Der Fahrer (61, deutsch) eines Pkw Ford Mondeo fuhr auf einen vor ihm fahrenden Pkw Citroën Berlingo auf. Durch den Aufprall kam der Citroën ins Schleudern und stieß gegen die Leitplanke. Der Fahrer (58) und seine Beifahrerin (56) kamen verletzt in ein Krankenhaus. Der Verursacher verließ pflichtwidrig die Unfallstelle, konnte aber aufgrund eines Zeugenhinweises ermittelt werden. Ein Atemalkoholtest bei ihm ergab einen Wert von 1,9 Promille, was eine Blutentnahme und die Sicherstellung seines Führerscheins zur Folge hatte. Am Unfallort kamen auch die Feuerwehr und ein Rettungshubschrauber zum Einsatz. Die Autobahn musste in Fahrtrichtung Göttingen für etwa eine Stunde voll gesperrt werden. Der Gesamtsachschaden beträgt circa 8.000 Euro. Gegen den 61-Jährigen wird wegen Gefährdung des Straßenverkehrs und unerlaubten Entferns vom Unfallort ermittelt. (cg)

Grundloses Leeren eines Feuerlöschers führte zum Feuerwehreinsatz

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Scharnhorststraße

Zeit: 11.04.2021, gegen 22:38 Uhr

In den Abendstunden des vergangenen Samstags bemerkte ein Bewohner eines Mehrfamilienhauses, wie fünf bislang unbekannte Personen ohne Anlass einen Feuerlöscher der zehnten Etage leerten. Aufgrund dessen wurden mehrere Brandmelder des Gebäudes ausgelöst und die zuständige Feuerwehr alarmiert. Ein Brand lag dem Einsatz nicht zugrunde. Die Einsatzkräfte waren bis Mitternacht in das Geschehen eingebunden. Der Kriminaldienst des Revieres Leipzig-Zentrum hat die Ermittlung wegen des Missbrauchs von Notrufen und der Beeinträchtigung von Nothilfemitteln aufgenommen. Die Höhe des Sachschadens kann bislang nicht beziffert werden. (db)

Betrunkenener Radfahrer

Ort: Torgau, Röhrweg

Zeit: 11.04.2021, gegen 11:15 Uhr

Gestern Mittag hielt eine Streife des Reviers Torgau einen Fahrradfahrer (männlich, 38) im Zusammenhang mit einer Verkehrskontrolle im Röhrweg an. Im Laufe dieser wurde mit dem Radfahrer ein Atemalkoholtest

durchgeführt. Die Messung ergab einen Wert von 2,68 Promille, woraufhin eine Blutentnahme veranlasst worden ist. Gegen den 38-jährigen wird nun wegen Trunkenheit im Verkehr ermittelt. (db)

Kind und Fahrradfahrerin leicht verletzt

Ort: Leipzig (Südvorstadt), Karl-Liebknecht-Straße/Arndtstraße

Zeit: 11.04.2021, gegen 16:30 Uhr

Am Sonntagnachmittag war eine Rennrad-Fahrerin (23, deutsch) auf dem Radfahrschutzstreifen am rechten Fahrbahnrand der Karl-Liebknecht-Straße unterwegs. In Höhe der Arndtstraße überquerte ein Mädchen (4) an der Seite ihres Vaters die Fahrbahn. Hinter beiden befand sich die Mutter der Vierjährigen mit einem Kinderwagen. Als sich der Vater mit seinem Kind etwa einen Meter vor der durchgehenden weißen Markierung des Radfahrschutzstreifens befand, lief das Mädchen plötzlich in den Bereich des Schutzstreifens und kollidierte dort mit der Radfahrerin. Jene hatte zwar die Fußgänger bemerkt, jedoch wahrscheinlich ihre Geschwindigkeit gegenüber des Kindes nicht so verringert, dass sie jederzeit hätte anhalten können. Sowohl die Vierjährige als auch die Rennradlerin stürzten und verletzten sich leicht. Das Mädchen musste in einem Krankenhaus ambulant behandelt werden. Gegen die 23-Jährige wird wegen fahrlässiger Körperverletzung ermittelt. (bh)